

N I E D E R S C H R I F T
über die 11. Sitzung des Orsrates Fümmelse
am Mittwoch, 06.11.2019

Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 20:20 Uhr
Tagungsort: Gasthaus "Alt-Fümmelse", Fümmelser Straße 63, 38304 Wolfenbüttel

Anwesend:

Ortsbürgermeisterin

Frau Hiltrud Bayer

Ortsratsmitglieder

Frau Anja Emmerich
Herr Peter Emmerich
Herr Falk Hensel
Frau Beate Kahl
Herr Dirk Krüger
Herr Holger Neumann
Herr Michael Sandte
Herr Udo Tacke

Protokollführer

Herr Norbert Kraftschik

8 Zuhörer/innen

TAGESORDNUNG

I. Öffentliche Sitzung

- Punkt 1) Eröffnung der Sitzung, Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung sowie der Beschlussfähigkeit
- Punkt 2) Genehmigung der Niederschrift über die 10. Sitzung des Orsrates Fümmelse am 05.06.2019
- Punkt 3) Einwohnerfragestunde
- Punkt 4) Doppelhaushalt 2020 / 2021 mit Finanz- und Investitionsplanung; hier: Anhörung der Ortsräte nach § 94 NKomVG
- Punkt 5) Volkstrauertag am 17.11.2019
- Punkt 6) 31. Altdeutscher Weihnachtsmarkt
- Punkt 7) Seniorenweihnachtsfeier 15.12.2019
- Punkt 8) Sitzungstermine 2020
- Punkt 9) Verwendung Restbudgetierungsmittel 2019 / Übertragung der Restbudgetierungsmittel von Haushaltsjahr 2019 nach 2020
- Punkt 10) Zuschussanträge

- Punkt 10.1) Bezuschussung Instandsetzung der Strom-/ Elektroinstallation im Vereinsheim des Kleingärtnervereins
- Punkt 10.2) Bezuschussung 31. Altdeutscher Weihnachtsmarkt
- Punkt 11) Mitteilungen
- Punkt 12) Anfragen

I. Öffentliche Sitzung

Punkt 1) Eröffnung der Sitzung, Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung sowie der Beschlussfähigkeit

Ortsbürgermeisterin Bayer eröffnet um 19:00 Uhr die 11. Sitzung des Ortsrates Fümmelse.

Der Ortsrat ist vollständig anwesend.

Ortsbürgermeisterin Bayer begrüßt die Kolleginnen und Kollegen des Ortsrates, sowie die Zuhörerinnen und Zuhörer, unter ihnen den 1. Vorsitzenden des Kleingärtnervereins, Herrn Pilz, sowie die Organisatorinnen des „31. Altdeutschen Weihnachtsmarktes“, Frau Lembourg und Schmidt.

Ortsbürgermeisterin Bayer stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Ortsrates Fümmelse fest.

Einstimmig verständigt sich der Ortsrat auf eine Ergänzung der Tagesordnung um den Punkt 10.2) „Bezuschussung 31. Altdeutscher Weihnachtsmarkt“.

Punkt 2) Genehmigung der Niederschrift über die 10. Sitzung des Ortsrates Fümmelse am 05.06.2019

Die Niederschrift der 10. Sitzung des Ortsrates Fümmelse vom 05.06.2019 wird bei 1 Stimmenthaltung (Herr Sandte) mehrheitlich genehmigt.

Punkt 3) Einwohnerfragestunde

Ein anwesender Zuhörer bedankt sich zunächst für die Kleinkinderschaukel „Im Kleinen Feld“ und Absenkung des Bordsteins an der Schule. Sodann überreicht er **Ortsbürgermeisterin Bayer** seinen Bericht zur Begehung „Barrierefreies Fümmelse“ vom 20.09.2019 (Anlage zum Protokoll zur Kenntnis für alle Ortsratsmitglieder).

Dieser Zuhörer stellt sodann die Frage, ob der Spielplatzbau „Hinter dem Horn“ beschleunigt werden kann und eine Fertigstellung – wie geplant - nicht erst in 2024 erfolgen kann?

Von den anwesenden Zuhörern werden ferner folgende Fragen gestellt:

- Wann wird das Ortseingangsschild Drehstraße wie im Bebauungsplan vorgesehen versetzt?
- Die 30 km/h Beschilderung für die Grundschule Fümmelse am Spielplatz ist durch einen Ast des Baumes am Bäckerplatz verdeckt. Ist ein Rückschnitt möglich?
- Ist eine Ausbesserung des Festplatzes möglich?
- Wer ist für die Unkrautbeseitigung zwischen dem Zaun an der BAB und dem Kleingartenverein zuständig?

Punkt 4) Doppelhaushalt 2020 / 2021 mit Finanz- und Investitionsplanung; hier: Anhörung der Ortsräte nach § 94 NKomVG

Ortsbürgermeisterin Bayer stellt zu dem Tagesordnungspunkt fest, dass von der Verwaltung die Anhörung der Ortsräte für Januar 2020 terminiert worden ist und damit eine außerordentliche Sitzung stattfinden soll.

Als größte Investition spricht sich der Ortsrat für die

- Sanierung der gesamten „Fümmelser Straße“ **einschließlich** der Gehwege

aus.

In diesem Zusammenhang – auch wenn es sich nicht um Investitionen handelt - sprechen die Mitglieder des Ortsrates diverse notwendige Straßenbauunterhaltungsmaßnahmen im Ortsteil Fümmelse an.

Herr Hensel spricht sich ferner für folgende Maßnahmen aus:

- Überquerungshilfe L 614 / Kolonie aufgrund eines Unfalles kürzlich
- Erschließung des Fuß-/Radweges vom „Im Kleinen Feld“ entlang des alten Baches zum „Am Rehmanger“

Punkt 5) Volkstrauertag am 17.11.2019

Ortsbürgermeisterin Bayer verliest mit der Bitte um Teilnahme aller Ortsratsmitglieder den Ablauf im Einzelnen und verteilt in Fotokopie das Programm an die Mitglieder des Ortsrates des diesjährigen Volkstrauertages.

Erfreut stellt **Ortsbürgermeisterin Bayer** fest, dass die Kyffhäuserkameradschaft die Kosten für den Trompeter wieder übernimmt. Außerdem wird sich auch wieder die Jugendfeuerwehr beteiligen.

Aufgrund der Witterungsverhältnisse in Vorjahren findet die Gedenkfeier in der Kirche statt. Im Anschluss an die Ansprachen der Ortsbürgermeisterin und des evangelischen Pfarrers erfolgt die Kranzniederlegung an den Ehrenmalen durch die Freiwillige Feuerwehr Fümmelse.

Punkt 6) 31. Altdeutscher Weihnachtsmarkt

Ortsbürgermeisterin Bayer begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt die Organisatorinnen Frau Lembourg und Frau Schmidt.

Aufgrund der Tatsache, dass die Kindertagesstätte derzeit Baustelle ist, stellt sich die Stromversorgung als „Problemfall“ dar.

Ortsbürgermeisterin Bayer unterbricht in der Zeit von 19:23 Uhr bis 19:32 Uhr die Sitzung, in der von den Organisatorinnen die Problematik im Detail erläutert und zu Fragen der Ortsratsmitglieder Stellung genommen wird.

Im Ergebnis stellen die Organisatorinnen und **Ortsbürgermeisterin Bayer** nach diversen von ihr mit der Verwaltung geführten Telefonaten fest, dass der 31. Altdeutsche Weihnachtsmarkt stattfinden und die Stromversorgung gewährleistet sein werden.

Punkt 7) Seniorenweihnachtsfeier 15.12.2019

Ortsbürgermeisterin Bayer erklärt, dass die traditionelle Seniorenweihnachtsfeier des Ortsrates für alle ab 70jährigen Bürgerinnen und Bürger des Ortsteils am 3. Advent, somit dieses Jahr am 15.12.2019, 15:00 Uhr in der Gaststätte „Alt-Fümmelse“ stattfindet.

Der Ortsrat trifft sich zum Eindecken um 10 Uhr. Anstatt Plastiktüten wird es in diesem Jahr Baumwolltaschen geben.

Die Finanzierung erfolgt durch den Überschuss des Vorjahres und aus den diesjährigen Budgetierungsmitteln.

Sodann werden an die Mitglieder des Orsrates die Einladungen mit der Bitte verteilt, diese so schnell als möglich, spätestens bis zum 24.11.2019 zu verteilen. Abgabeschluss für die Rückmeldungen ist der 30.11.2019.

Punkt 8) Sitzungstermine 2020

Unter Vorbehalt verständigt sich der Ortsrat auf Vorschlag von **Ortsbürgermeisterin Bayer** einvernehmlich jeweils mittwochs um 19.00 Uhr in der Gaststätte „Alt-Fümmelse“ auf folgende Sitzungstermine:

11.03.2020

10.06.2020

09.09.2020

11.11.2020

Punkt 9) Verwendung Restbudgetierungsmittel 2019 / Übertragung der Restbudgetierungsmittel von Haushaltsjahr 2019 nach 2020

Ortsbürgermeisterin Bayer erklärt, dass am Jahresende die noch verfügbaren Budgetierungsmittel 2019 abzüglich der bereits bewilligten und noch auszahlenden Zuschüsse ca. 1.970 € betragen werden.

Auf Vorschlag von **stellvertretendem Ortsbürgermeister Emmerich** und **Herrn Tacke** verständigt sich der Ortsrat einstimmig dahingehend, die Restbudgetierungsmittel 2019 in 2020 für die

- Teilfinanzierung zur Anschaffung eines Notstromaggregates mit Unterbringung bei der Freiwilligen Feuerwehr Fümmelse
- Instandsetzung / Reparatur der Ortseingangshäuser

verwenden zu wollen.

Insofern bittet der Ortsrat Fümmelse einstimmig um Übertragung seiner Restbudgetierungsmittel von Haushaltsjahr 2019 nach 2020.

Punkt 10) Zuschussanträge

Punkt 10.1) Bezuschussung Instandsetzung der Strom-/ Elektroinstallation im Vereinsheim des Kleingärtnervereins

Ortsbürgermeisterin Bayer begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt den 1. Vorsitzenden des Kleingärtnerverein Fümmelse, Herrn Pilz.

Ortsbürgermeisterin Bayer unterbricht in der Zeit von 19:50 Uhr bis 19:59 Uhr die Sitzung, in der Herr Pilz ausführlich die Situation vor Ort erläutert und zu Fragen des Orsrates zur Finanzierung und elektrotechnischen Umsetzung der Maßnahme Stellung nimmt.

Auf Vorschlag von **Herrn Neumann** beschließt der Ortsrat sodann einstimmig, die Instandsetzung der Strom-/ Elektroinstallation im Vereinsheim des Kleingärtnervereins mit 600 € aus seinen Budgetierungsmitteln zu bezuschussen.

Punkt 10.2) Bezuschussung 31. Altdeutscher Weihnachtsmarkt

In Ergänzung zu Tagesordnungspunkt 6 beschließt der Ortsrat ohne Aussprache einstimmig, den 31. Altdeutschen Weihnachtsmarkt aufgrund der Stromsituation mit 200 € aus seinen Budgetierungsmitteln zu bezuschussen.

Punkt 11) Mitteilungen

Ortsbürgermeisterin Bayer teilt wie folgt mit:

- Am 26.11.2019, 19 Uhr findet ein erstes Treffen der Vereine und Verbände zum Terminspiegel 2020 statt. Die Mitglieder des Ortsrates bittet sie daran teilzunehmen. Eine endgültige Absprache zum Terminspiegel 2020 ist für Februar 2020 angedacht.
- Zu der von Herrn Pape geschilderten Gehwegsituation hat die Tiefbauverwaltung im Hinblick auf eine mögliche Oberflächenerneuerung mitgeteilt, dies in ihren Bedarfsplan aufzunehmen, wobei der Zeitpunkt der dann von einer Priorisierung abhängig ist.
- Alle schadhafte Straßen- und Gehwegstellen im Ortsteil Fümmelse hat sie dem Leiter des städtischen Tiefbauamtes, Herrn Steffens zur weiteren Verwendung schriftlich mitgeteilt.

Zum Wanderweg „Im Kleinen Feld“ teilt **Herr Hensel** fest, dass der Poller nunmehr seit gestern gesetzt worden ist.

Punkt 12) Anfragen

Herr Sandte fragt mit der Bitte um Stellungnahme der Verwaltung wie folgt zur Mineralstoffdeponie „Drütte“ an:

- War die Stadt Wolfenbüttel an dem Planstellungsverfahren beteiligt?
- Wie lautete die Stellungnahme der Stadt Wolfenbüttel?
- Warum gibt es keinerlei Informationen an den Ortsrat Fümmelse?

Herr Hensel fragt wie folgt an:

Am 23. Oktober kam es in den Morgenstunden zu einem Verkehrsunfall auf der L614 bei dem ein 13-jähriger Schüler auf dem Schulweg schwer verletzt wurde. Morgens und mittags passieren zahlreiche Kinder und Erwachsene die Landesstraße von der Kolonie zum Thieder Weg bzw. in umgekehrter Richtung. Der Verkehr auf der Landesstraße und auch der Kreuzungsverkehr aus Richtung Thieder Weg und Kolonie ist zu diesen Zeiten immens groß.

Die Anlieger sind, gerade nach dem schlimmen Vorfall, sehr besorgt, dass sich so ein Unfall wiederholen könnte. Der Ortsrat und die Bürgerinnen und Bürger in Fümmelse machen bereits seit 40 Jahren auf diese Gefahrenstelle aufmerksam. Daher stelle ich heute an die Verwaltung erneut folgende Anfrage:

1. Wie können Unfälle in dem benannten Kreuzungsbereich zukünftig nach Meinung der Stadtverwaltung vermieden werden?
2. Welche Maßnahmen gedenkt die Stadtverwaltung in Zusammenarbeit mit den zuständigen Straßenbaubehörden zu ergreifen, um die Verkehrssicherheit, insbesondere für Fußgänger, in dem Kreuzungsbereich zu erhöhen?

Frau Emmerich schließt sich inhaltlich der Anfrage von Herrn Hensel an und fragt, ob im Bereich „Am Brüggeberge“ aufgrund des neuen Baugebietes ein Ortstermin mit der Verwaltung möglich ist?

Ortsbürgermeisterin Bayer fragt an, wann der Kindertagesstätten Erweiterungsbau fertiggestellt wird?

Ortsbürgermeisterin Bayer fragt an, ob an der Bushaltestelle im Bereich der Massagepraxis „Fümmelser Straße“ eine Erhöhung des Gehweges, welches das Einsteigen insbesondere mit Rollatoren erleichtern würde, möglich ist?

gez.
Hiltrud Bayer
Ortsbürgermeisterin

gez.
Norbert Kraftschik
Protokollführer

Anlage